

So vermeiden Sie Requotes bei ihrem Forex-Broker

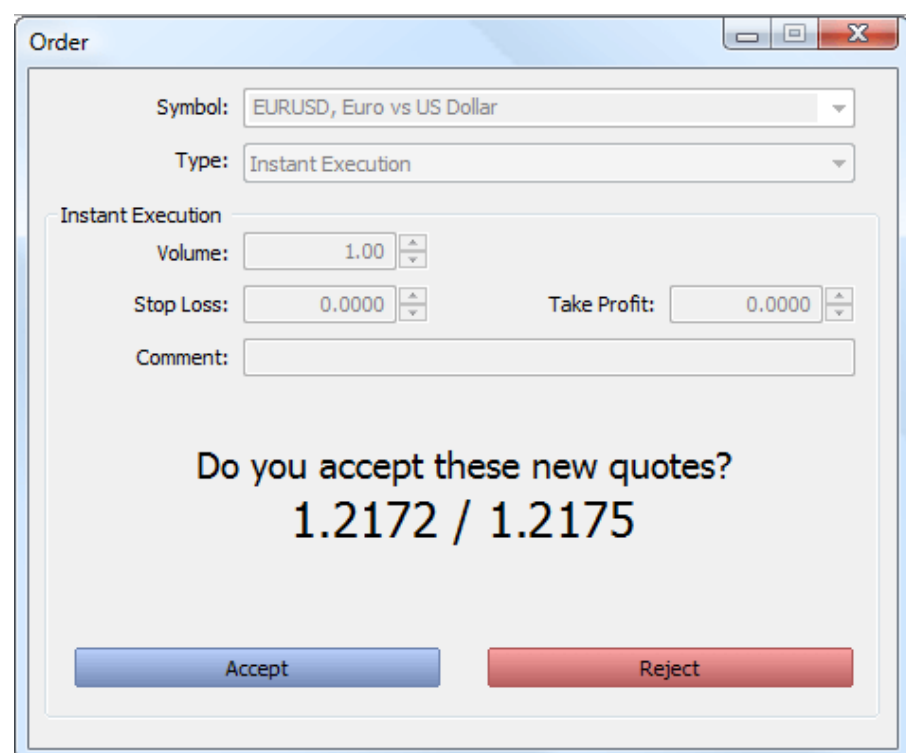
Wenn Sie bereits öfter Forex oder CFDs auf einem Live Konto gehandelt haben, hatten Sie es mit hoher Wahrscheinlichkeit auch schon einmal mit einem Requote zu tun. Nachfolgend erklären wir ihnen was genau ein Requote eigentlich ist und wie dieser zustande kommt.

Inhalt:

1. [Was sind Requotes](#)
2. [Warum passieren Requotes](#)
3. [Sind Requotes gut oder schlecht ?](#)
4. [Wie man Requotes vermeiden kann](#)
5. [Fazit](#)

Was genau sind Requotes ?

Wenn man eine Position manuell öffnet oder schließt, bewegt sich der Preis in der Zeit zwischen dem Moment wo man auf Position öffnen/schließen klickt und dem Zeitpunkt, wo diese Order auf dem Server des Brokers eingeht natürlich weiter.



Warum gibt es Requotes

Gibt es eine Abweichung zwischen dem angeklickten Preis und dem Preis der verfügbar ist, wenn die Order auf dem Server des Brokers eingeht, bekommt man von seinem Forex-Broker einen Requote (Neuquotierung) in der euch der Broker einen Preis vorschlägt, zu dem ihr kaufen oder verkaufen könnt.

Sind Requotes gut oder schlecht ?

Das kommt darauf an. Wenn Sie von ihrem Broker beim Requote einen besseren Preis vorgeschlagen bekommen, als den Preis zu dem Sie eigentlich kaufen/verkaufen wollte, so ist der Requote natürlich von Vorteil. Leider kommt dies nur sehr selten vor. In der Regel schlagen ihnen die meisten Broker nur einen anderen Preis vor, wenn dieser schlechter ist, als der von ihnen ursprünglich gewünschte Kurs. Gute ECN oder STP Broker geben ihren Kunden einen besseren Preis einfach weiter und Regeln dies über Positive oder Negative Slippage. Requotes kommen bei diesen Brokern daher meist nur bei größeren Preisabweichungen zum Nachteil des Kunden vor, damit Sie sich entscheiden können, ob Sie noch zu diesem Kurs einsteigen oder den Trade nicht ausführen möchten.

Wie kann man Requotes vermeiden ?

1. Setzen Sie einen Take-Profit, bevor Sie die Position eröffnen

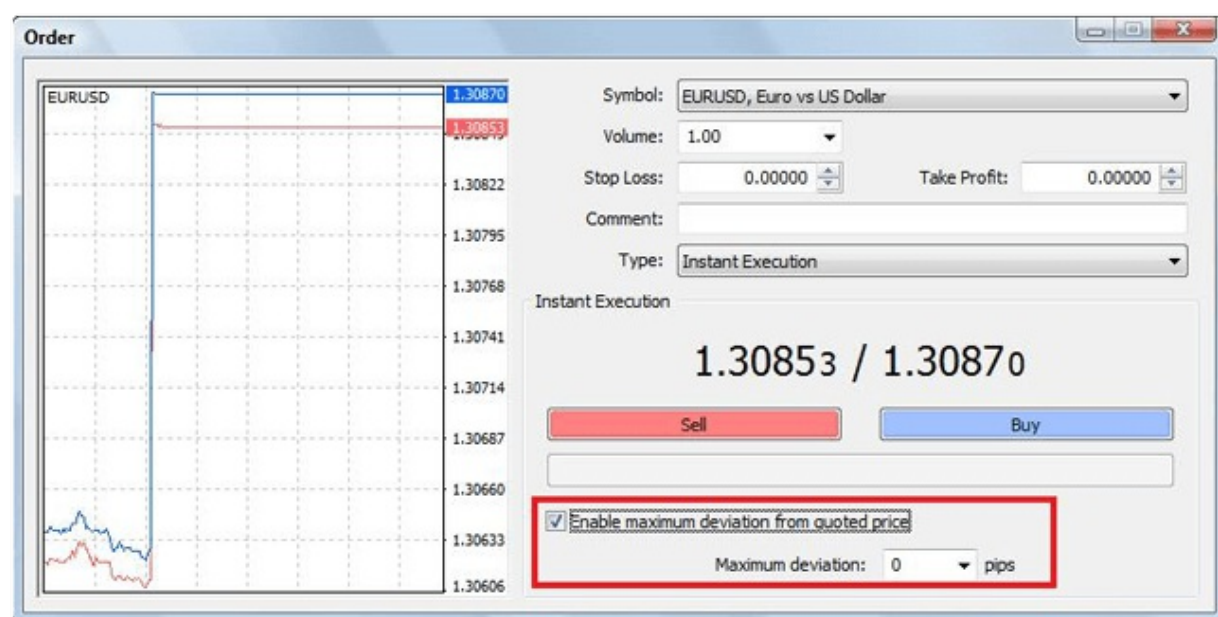
Ändern Sie diesen Take-Profit im Nachhinein nicht mehr ab. Sobald der Preis den vorher festgelegten Take-Profit erreicht, sollte ihre Position automatisch geschlossen werden.

2. Setzen Sie einen Stop-Loss, bevor Sie die Position eröffnen

Ändern Sie diesen Stop-Loss im Nachhinein nicht mehr ab. Auch wenn der Preis ihrem Stop-Loss näher kommt, da er den maximalen Verlust markiert, den Sie vor dem Trade zu riskieren bereit waren. Wenn Sie bei einem seriösen Forex Broker handeln, wird er den Stop nicht abfischen. Eine Übersicht über alle Forex Broker finden Sie in unserem [Forex Broker Vergleich](#).

3. Falls Sie den Metatrader 4 (MT4) / Metatrader 5 (MT5) benutzen, finden Sie dort eine kleine Checkbox:

"Maximale Abweichung vom Preis aktivieren". Wenn Sie eine Position manuell schließen wollen, können Sie hier einen Haken setzen und die Anzahl der Pips angeben, um die der Preis bei der Ausführung vom angeklickten Preis abweichen darf.



4. Falls ihnen keine der automatisierten Methoden zusagt, können Sie nur hoffen, dass die Order zum angeklickten Preis ausgeführt wird

Unsere Erfahrung zeigt aber, dass die Abweichung zwischen dem angeklicktem Kurs und dem Ausführungskurs beim Handel mit seriösen Brokern in circa 50% aller Trades zum Vorteil des Kunden und zu 50% zum Nachteil des Kunden auftritt und das Verhältnis somit in der Waage liegt.

5. Die letzte Option, um einen Requote zu vermeiden ist:

Zu warten, bis der Markt sich beruhigt hat und seine Position dann zu eröffnen oder zu schließen. Beim Handel mit einem [seriösen CFD Broker](#), sollten Sie hier keine Requotes bekommen.

Anfänger machen häufig den Fehler, Preise zu jagen und in allen Situationen Ein- und Aussteigen zu wollen. Dabei kann es natürlich vorkommen, dass Sie öfter Requotes erhalten und der Eindruck entsteht, dass der Forex oder CFD-Broker hier gegen Sie handelt. Daher muss man verstehen, was ein Requote (Neuquotierung) ist und wie diese zustande kommt. Wenn man weiß, dass sich der Preis in der Zeit zwischen dem Klick auf "Order Ausführen" und dem Erreichen des Servers ändert, wird jeder verstehen, dass der Preis den man angeklickt hat dann möglicherweise nicht mehr verfügbar ist.

In dem Moment, wo man auf "Order Ausführen" klickt, wird aus dem Klick eine Market-Order. Diese Order beinhaltet einen Preis, zu dem die Position geöffnet/geschlossen werden soll. Wenn dieser Preis nicht mehr Verfügbar ist, erhält man vom Broker ein Gegenangebot (Requote oder Neuquotierung).

Unser Fazit zu Requotes

Letzendlich können Requotes sowohl gut, als auch schlecht sein. Auf der einen Seite geben Sie ihnen die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, ob Sie den neuen Preis akzeptieren möchten. Auf der anderen Seite machen Requotes, wenn Sie zu häufig auftauchen ein vernünftiges Trading nahezu unmöglich. Falls ihr Forex Broker ihnen zu oft Requotes sendet, sollten Sie sich eventuell einmal nach einem neuen Broker umsehen.

Als Schlusswort kann man also festhalten:

Es wäre wahrscheinlich verständlicher, wenn man statt der Meldung "REQUOTE" die folgende Nachricht erhalten würde:

"Der Preis hat sich zwischen dem Klick auf Ausführen und dem Eintreffen der Order auf unserem Server geändert. Der Preis den Sie angeklickt haben ist nicht länger verfügbar. Sie können entweder einen Stop-Loss/Take-Profit setzen oder die Maximale Abweichung aktivieren und das beste hoffen."